

TERRA MATER e.V. Tierauffangstation Lustadt

Es gibt viel Tierelend auf der ganzen Welt. Die effektive Beseitigung von Missständen kann nur durch ein optimal ausgebauten Netzwerk und ein vertrauensvoll zusammenarbeitendes Team erreicht werden, die gemeinsam an einem Strang ziehen. Hierzu zählen auch vereinseigene Stationen als wichtiger Bestandteil des Netzwerkes und Koordinationsstellen unserer aktiven Tierschutzarbeit von TERRA MATER. Im Jahr 2000 wurde im baden-württembergischen [Graben-Neudorf](#) eine vereinseigene Reptilienstation aufgebaut. 2002 folgte die Eröffnung der TM-Tierauffangstation in [Lustadt](#) (Rheinland-Pfalz).

Aktiver Tierschutz rund um die Uhr

Unsere Tierauffangstation am Ortsrand von Lustadt (Rheinland-Pfalz) bietet auf rund fünf Hektar Land ausreichenden Schutz für entlaufene, beschlagnahmte sowie ausgesetzte Tiere. Bis heute haben wir jedes Jahr durchschnittlich 1.500 Tiere versorgt, gerettet und zum größten Teil wieder vermittelt oder ausgewildert. Das Thema Tiervermittlung nehmen wir sehr ernst, denn wir möchten unsere Tiere in geeignete, verantwortungsbewusste und vor allem liebevolle Hände vermitteln. Unser Team in Lustadt besteht aus qualifizierten Tierpflegerinnen und Tierpflegern, die mit Herz und Leidenschaft dabei sind.

Unsere Tierheimleiterin Desiree Borst bringt es auf den Punkt:

„Tierpfleger*innen leisten Tag für Tag und manchmal auch Nacht für Nacht harte Arbeit. Wir säubern nicht nur Tierunterkünfte wie viele meinen, sondern investieren unsere Geduld, Liebe und auch einiges an privater Zeit in „unsere“ Tiere. Tierpfleger*innen müssen hart im Nehmen sein, wenn z.B. ein „Messihaus“ geräumt wird und vor Ort völlig verstörte, verwahrloste oder sogar tote Tiere vorgefunden werden. Im Tierheim angekommen beginnt unsere eigentliche Arbeit. Die Tiere müssen oft erst einmal eine gründliche Körperpflege erfahren. Baden, bürsten, evtl. scheren, Krallen schneiden, Ohren reinigen und so weiter, auch eine Parasiten-Behandlung gehört gleich dazu. Jedes Tier muss individuell betreut werden. Sind Hunde ängstlich, weil sie schlechte Erfahrungen mit dem Mensch gemacht haben, müssen wir sie mühevoll, mit viel Geduld und Empathie wieder aufbauen, um sie an ein „normales“ Leben heran zu führen. Katzen sind oft wochenlang sehr schreckhaft und benötigen viel ruhigen Kontakt zu uns Pfleger*innen. Verhaltenstherapien von Hund und Katze können gerne mal Wochen oder Monate in Anspruch nehmen. Tiere, und vor allem Tiere, die sich der Mensch als Haustier oder als Nutztier hält, brauchen unseren Schutz und jemanden der auf sie achtet, sie pflegt und behütet. Und das an 365 Tagen im Jahr, auch an Weihnachten, Ostern und Neujahr!“

Kurzportrait TERRA MATER e.V.

[TERRA MATER e.V. Umwelt- und Tierhilfe](#) wurde 1996 in Hamburg gegründet. Aktiver Tier- und nachhaltiger Umweltschutz – dafür setzen wir uns seit mehr als 20 Jahren täglich ein. Offizieller Sitz des als gemeinnützig anerkannten Vereins ist das süddeutsche Büro im baden-württembergischen Graben-Neudorf. Es bildet die zentrale Koordinationsstelle unseres aktiven Tierschutzes. Mit der [Tierauffangstation](#) und dem angeschlossenen Umwelt- und Naturlehrpfad in Lustadt (Rheinland-Pfalz) hat TERRA MATER eine vereinseigene Begegnungsstätte geschaffen, in der Mensch und Tier im Einklang mit der Natur leben. In Hamburg sind die Mitgliederbetreuung sowie die Öffentlichkeitsarbeit angesiedelt. In enger Zusammenarbeit bauen wir an diesen drei TERRA MATER-eigenen Standorten auf Grundlage unseres Leitbildes unsere Tier- und Umweltschutzaktivitäten kontinuierlich aus. [32 starke Partnerstationen](#), davon zwei eigene Tierauffangstationen, unterstützen uns dabei deutschlandweit, vertrauensvoll und zuverlässig.

Pressekontakt

Kati Ahuis
TERRA MATER e.V. Umwelt- und Tierhilfe
Oehleckerring 2 • 22419 Hamburg
Tel.: + 49 (0)40 / 531 60 590 • Fax: + 49 (0)40 / 531 60 592
E-Mail: kati.ahuis@terra-mater.de
Web: www.terra-mater.de